

## Gemeinsam stark für KMU



**Dr. Birgit Schauerte**

Teamleiterin Forschung & Entwicklung

Institut für Betriebliche Gesundheitsförderung

Das sind wir...

## **Institut für Betriebliche Gesundheitsförderung GmbH**

*Tochterunternehmen der AOK Rheinland/Hamburg mit Standorten in  
Köln - Hamburg*

### **insgesamt 95 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter**

*u.a. mit den Schwerpunkten Sportwissenschaften, Psychologie,  
Oecotrophologie, Soziologie, Pädagogik, Gesundheitswissenschaften*

### **Aufgabenfelder**

*Umsetzung der Betrieblichen Gesundheitsförderung und des  
Betrieblichen Gesundheitsmanagements für die AOK im Rheinland und  
in Hamburg – Branchenübergreifend*

### **Forschung**

*Förder- und  
Drittmittelprojekte  
An-Institut der DSHS*



**Deutsche  
Sporthochschule Köln**  
German Sport University Cologne

### **Beratungsschwerpunkte**

*BGM-Prozessbegleitung, Organisationsentwicklung,  
Ergonomische Optimierungen, Sensibilisierung für  
einen gesunden Lebens- und Arbeitsstil,  
Gesundheitsberichterstattung, usw.*

# Agenda

## Das Ziel

Gemeinsam stark für KMU  
in Zeiten des Wandels

## Der Mehrwert

Beratung erweitert  
denken  
KMU im Wandel begleiten

## Der Prozess

Regionale Netzwerke  
Das Netz spannen  
Als Lotsen fungieren

## Fragen

Wer bringt hier was mit?  
Wie kann das KMU  
erreichen?



# Hoher Veränderungsdruck

## Krieg in der Ukraine



Quelle: zeit.de

## Brüchige Lieferketten



## Energie und Inflation



## New Work & Wertewandel



## Innovationsdruck



## Fachkräftemangel



## Digitale Transformation KI-Systeme

# Zukünftige Herausforderungen meistern...

Wie können Unternehmen, in einer dynamischen und komplexen Arbeitswelt

- robust und produktiv auf Veränderungen reagieren können?
- die Zufriedenheit, Gesundheit und Widerstandsfähigkeit der Beschäftigten erhalten und fördern?

## Organisationale Resilienz



# Arbeitswelten gestalten...

in denen Menschen gut, gerne und gesund arbeiten!

## Haltung des Managements

Schaffen Sie Räume, Strukturen und Prozesse, die einen agilen und flexiblen Umgang mit Veränderungen ermöglichen?

Fördern sie aktiv den Teamgeist, die Solidarität und Hilfsbereitschaft in ihrem Team?

Unterstützen Sie Ihre Mitarbeitenden und Führungskräfte bei der Entwicklung ihrer individuellen Resilienz?



Ermutigen Sie ihre Führungskräfte, sich als Coaches ihrer Mitarbeitenden zu verstehen?

Berücksichtigen Sie die Bedürfnisse bei der Arbeitsgestaltung, um Flexibilität und Anpassungsfähigkeit zu fördern?

Gelingt es Ihnen, auch bei Veränderungen den Sinn und Zweck der Entscheidungen deutlich zu machen?



Wie können wir KMU  
gemeinsam unterstützen?

---

# Regionale Kompetenznetzwerke

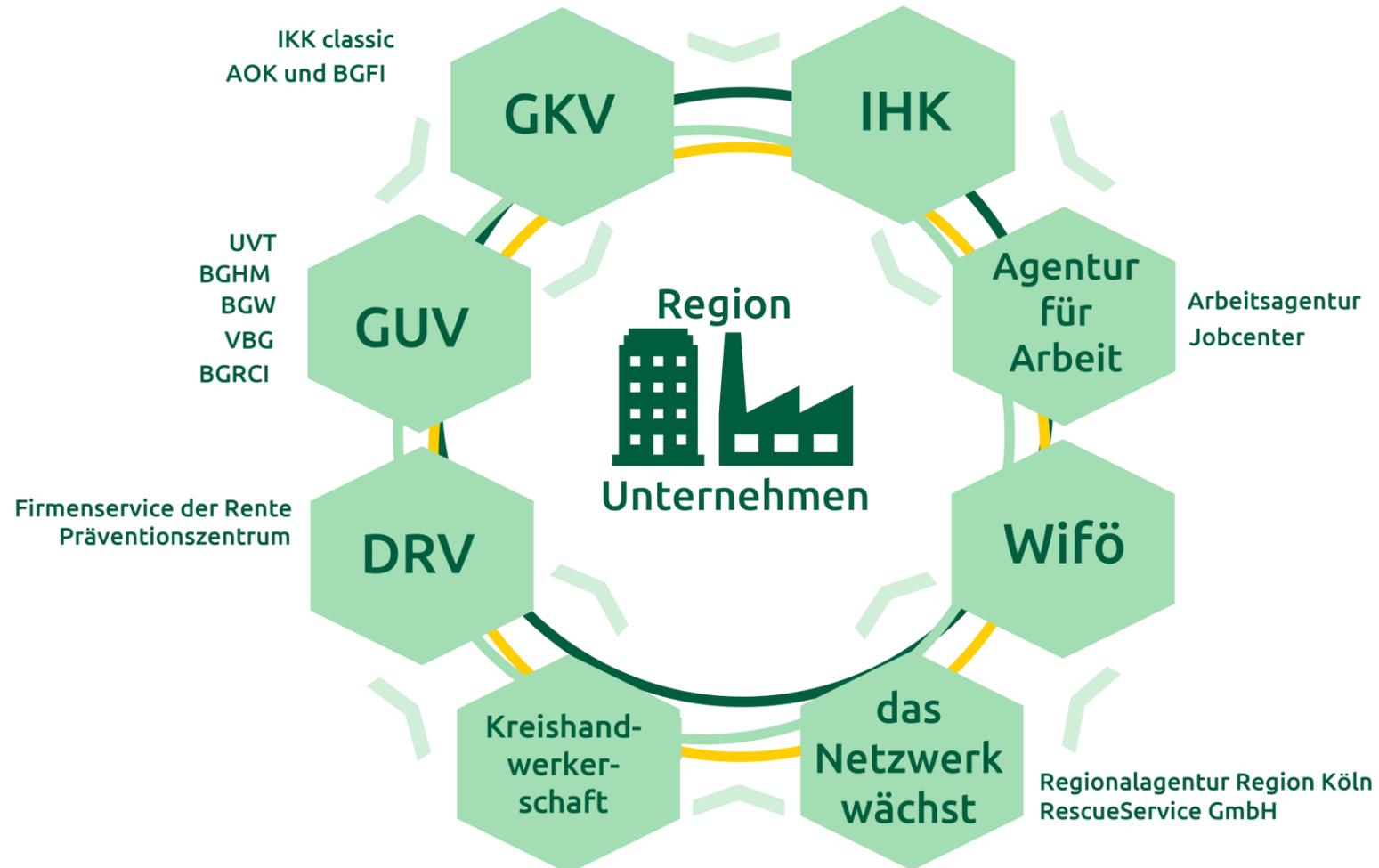
- träger- und beraterübergreifende Netzwerke in der Region
- bündeln Ressourcen in Form von Beratungsleistungen/ Wissensvermittlung
- Netzwerkpartner\*innen werden zu Lotsen
- Ziel: gemeinsam im Sinne der Betriebe beraten!

# Das Netz spannen: Wie gelingt der Netzwerkaufbau?

- Region festlegen
- vorhandene Netzwerke sichten!
- Wer muss noch ins Netz?
- Potenziale der Region heben
- Kick-off-WS
  - einander kennenlernen
  - Beratungsleistungen verstehen
  - und sichtbar machen
- regelmäßigen Austausch sicherstellen



# Netzwerkpartner



# Beratungsschwerpunkte

**Unsere Beratungsschwerpunkte**

- GKV: Firmenkundenberatung alle Themen GKV; Beitragsberatung MA mit Sicherheit Beurteilung des Pflichterlassens
- BfG für KMU: Handlungsfelder Strep, Erholungsurlaub, Völp Belastungen; Seminare z.B. für Führungskraft
- DRV: Finanzierung (vgl. Last Prekariat); -zB GKV, UV, TUG, RV, AG
- Bereich Ankauf und Betrieb im Service-Zentrum; Rente (Entgeltzahlung - vs. die Beitragszahlung); Präventivmaßnahmen; Leistungen zur medizinischen Rehabilitation
- Reha - Fallmanager im Service-Zentrum; Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsplatz; Umschulung, Weiterbildung, Integrationsmaßnahmen; Vermittlungshilfen - z.B. Eingliederungshilfen, Berufshilfen, Eingliederungshilfen; Hilfen am Arbeitsplatz (auch mit techn. Hilfsmitteln)
- Gesundheitsberichte; Verhaltens- + Verhältnis-Änder.

**Unterstützungsbedarf**

- Arbeits-Schutz; BfM; Gefährdungsbeurteilung; Versuche z.B. Land...

**Unsere Beratungsschwerpunkte**

- BfG: Prävention vor Rehabilitation; Einhalten gesetzlicher Förderung; Überwachung + anlassbez. Beratung; Beratung auf Anforderung; Ermittlung; Qualifizierung; Forschung & Entwicklung
- Ergonomie; Psyche; Betriebsklima; Arbeitszufälle; Berufskrankheiten (Arbeitsbedingte Gesundheitsprobleme) (präventiv tätig) -> über nicht Leistungsstichwort; Führungskräfte; Sitas, BR....; Exoskelette; Gefährliche Digitalisierung; Maschinen, physikalische Einwirkungen

**Unterstützungsbedarf**

- Grundidee Zusammenfassung aller Aspekte der GKV (Condition); Zusammenarbeit im Rahmen des Bundeskollisionsrecht; Wie sind die Kommunikationswege?; Info's über Aktive KI - Betrieb; Info über GUV; Info über SA

**Unsere Beratungsschwerpunkte**

- Wifo; IHK; Arbeitsmarkt; Arbeitsmarktberatung; KUG; KUG
- Sensibilisierung; Beratung; Workshops; Projekte; Netzwerke; Workshops; Netzwerke; Workshops

**Unterstützungsbedarf**

- Verdichte/Verdichte; Verdichte über Verdichte; Verdichte über Verdichte; Verdichte über Verdichte; Netzwerk; Netzwerk; Netzwerk; Netzwerk

# Beratungsleistungen BGW

Initiierung	Analyse	Maßnahmenplanung/-umsetzung	Evaluation
<u>Selbstcheck über Handlungsbedarfe und Schwachstellen beim Arbeitsschutz</u>	<u>Personalbefragung zur systematischen Erfassung von Gesundheit, Betriebsklima, Belastungen &amp; Ressourcen</u>	<u>mitarbeiterbezogenes Präventionsangebot zur Stärkung persönlicher Ressourcen (+ Verringerung psychischer Belastung)</u>	Personalbefragungen der BGW
<u>Arbeitsschutzmanagement über Online-Tool eigenständig systematisch organisieren &amp; weiterentwickeln</u>	<u>Gefährdungsbeurteilung der psych. Belastung in Kliniken (alle Berufsgruppen)</u>	<u>Präventionsmaßnahmen bei Rückenbeschwerden</u>	
<u>BGM aufbauen durch Qualifizierung von Beschäftigten für Gesundheitszirkel</u>	<u>Pflegespezifische Befragung über psychische Belastung und Beanspruchung</u>	<u>Standortbestimmung zu Belastungen und Stärken der Einrichtung in Bezug auf „Rücken“</u>	
Beratung durch BGW-Aufsichtspersonen für BGM und Arbeitsschutz		<u>Standortbestimmung zu Belastungen und Stärken der Einrichtung in Bezug auf „Psyche“</u>	

# Gemeinsame Veranstaltung

## Markt der Möglichkeiten für KMU

- für Unternehmen der Region
- organisiert vom Netzwerk
- Potenziale der Region werden sichtbar
- als Markt der Möglichkeiten (Stände)
- Beratungsangebote und Unterstützungspotenziale werden für Betriebe erlebbar



# Jetzt sind Sie gefragt...

## Gemeinsam stark für KMU

- Was haben Sie für KMU im Gepäck?
  - Wie können die Erkenntnisse/ Inhalte/ Beratungsschwerpunkte KMU erreichen?
-

# Vielen Dank

So erreichen Sie uns

## Dr. Birgit Schauerte

Teamleiterin Forschung & Entwicklung

Fachberaterin Betriebliches Gesundheitsmanagement

### Zentrale Köln



Neumarkt 35-37  
50667 Köln

T +49 221 27180-113

E [birgit.schauerte@bgf-institut.de](mailto:birgit.schauerte@bgf-institut.de)



[www.bgf-institut.de](http://www.bgf-institut.de)

### Niederlassung Hamburg



Pappelallee 22-26  
22089 Hamburg

T +49 40 2390873-0

E [info@bgf-institut.de](mailto:info@bgf-institut.de)

### Niederlassung Borussia-Park



Hennes-Weisweiler-Allee 1  
41179 Mönchengladbach

T 0221 27180-124

E [borussia@bgf-institut.de](mailto:borussia@bgf-institut.de)